

Protokoll

über die Beratung der AG „Dorfentwicklung und –geschichte Pohla-Stacha“ (AG DEG)
am 03.05.2010 im Vereinshaus Pohla

anwesend: Herr Wilfried Berthold Herr Enrico Buß
 Herr Rüdiger Grimm Herr Günter Haink
 Herr Jürgen Hentschel Herr Thomas v.d. Knesebeck
 Herr Karl Lesche

entschuldigt: Herr Klinkicht

Protokoll: Herr Synde

besprochen wurden folgende Themen:

1) Informationsaustausch

- Die finanzielle Lage der Gemeinde im Hinblick auf die Einordnung freiwilliger Aufgaben in den Haushaltsplan 2010 (und 2011) ist äußerst angespannt (s. Beschlüsse Gemeinderat vom 27.04.10).
- Die Realisierung von wesentlichen Vorhaben in Pohla-Stacha im Rahmen „Themendorf“ ist deshalb vorerst unwahrscheinlich.
- Alle Anwesende sind sich einig, dass noch im Jahre 2010 (1 Jahresdrittel ist bereits vorbei!) ein bis zwei Vorhaben für alle sichtbar zumindest begonnen werden sollten. Über die Art und Weise sowie den Umfang von Sponsoring (finanziell und vor allem materiell) kann erst konkret beraten werden, wenn die Maßnahmen und Bedingungen benannt werden können.
- Herr v.d. Knesebeck regt dazu auch die Nutzung des „Tages des offenen Denkmals“ am 12.09.10 an.
- Realistisch scheint der Beginn der Umsetzung der im Folgenden besprochenen zwei Objekte.

2) Wanderweg Pohla → B6/Schliefermühle

- Dieser Wanderweg hat nach wie vor die höchste Priorität unter allen Wegen.
- Lt. Frau Domsch sind Gespräche mit den Eigentümern/Nutzern der nötigen Grundstücksflächen bisher positiv verlaufen.

festgelegt wird:

1. Begehung des Weges durch alle Interessierten (Mitglieder der AG und andere Einwohner) am Montag, 10.05.10, Treffpunkt um 18 Uhr am Rittergut Pohla.
2. Besprechung von Einzelheiten mit Frau Domsch am Mittwoch, 26.05.10, voraussichtlich um 18.30 Uhr, im Vereinshaus Pohla (mit alle Mitgliedern der AG).

3) Gestaltung „Eichenplatz“

- Die Teilnehmer sprechen sich übereinstimmend dafür aus, dass vor Beginn von Arbeiten das Endziel der Platzgestaltung fixiert werden muss (keine „Schnellschüsse“) und die Realisierung dann nur schrittweise und zeitlich gestreckt möglich sein wird.
- Nach Möglichkeiten der Förderung soll jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten suchen.
- Wichtig ist zunächst die Abstimmung dazu mit Frau Domsch (u.a. zur Nutzung der bisherigen Projektierungsergebnisse).

festgelegt wird: Besprechung von Einzelheiten mit Frau Domsch am Mittwoch, 26.05.10, voraussichtlich um 18.30 Uhr, im Vereinshaus Pohla (mit allen Mitgliedern der AG).

Protokoll: gez. Synde